

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produkt Identifikator

Produktname: Walther Bear Defender

Artikelnummer: 2.2021

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Handgehaltener Aerosolbehälter, der eine reizende Rezeptur in die Augen, die Nase und den Mund einer Person sprüht und ihre persönliche Sicherheit bedroht.

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

In Deutschland nur zur Tierabwehr bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant: Umarex GmbH & Co. KG
Anschrift: Donnerfeld 2
59757 Arnsberg, Germany
<https://www.umarex.de>

Kontakt: service@umarex.de
Tel: +49(0)2932 / 638 01

1.4. Notrufnummer: Giftnotruf Berlin
Kontakt: giftnotruf@charite.de
+49(0)30 19240 (Tag und Nacht)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs CLP Nr. 1272/2008

Entzündbares Aerosol (Kategorie 2), H223

Behälter steht unter Druck, H280

Hautreizung (Kategorie 2), H315

Augenreizung (Kategorie 2A), H319

Sensibilisierung der Atemwege (Kategorie 1), H334

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (Kategorie3), Atmungssystem, H335

2.2 Kennzeichnungselemente CLP Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

Enthält: chemische Verbindung aus der Gruppe der ungesättigten organischen Halogenkohlenwasserstoffe und Hydrofluorolefine.

Gefahrenhinweise:

H223 Entzündbares Aerosol

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

H315 Verursacht Hautreizungen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen

H335 Kann die Atemwege reizen

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung

P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden

P284 [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen

P302 + P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser / ... waschen

P305 + P351 + P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen

P412 Nicht Temperaturen über 50 °C / 122 °F aussetzen

Andere Kennzeichnungen:

-

2.3 Sonstige Gefahren

-

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Das Material erfüllt nicht die Kriterien eines Stoffes gemäß dem Global Harmonisierten System der Vereinten Nationen zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS).

3.2 Gemische:

CAS/EINECS	Name	Gehalt %	CLP Klassifizierung
1645-83-6	(1E)-1,3,3,3-tetrafluorprop-1-ene	50	H280
112-34-5	2-(2-butoxyethoxy)ethanol	20-25	H319
57-55-6	Propane-1,2-diol	5-15	N/A
8023-77-6	Oleoresin Capsicum	10	H315; H319; H334; H335
67-63-0 / 200-661-7	Isopropanol	2-6	H225; H319; H336

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 4: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Entfernen Sie das Opfer aus dem kontaminierten Bereich und ziehen Sie die kontaminierte Kleidung aus. Für Frischluft sorgen, mit reichlich kühlem Wasser spülen. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat einholen.
- Einatmen:** Verlassen Sie sofort den kontaminierten Bereich. Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Wenn das Opfer nicht atmet, Herz-Lungen-Wiederbelebung durchführen. Suchen Sie sofortige ärztliche Hilfe.
- Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Waschen Sie sich mit Seife und Wasser. Suchen Sie medizinische Hilfe bei Symptomen auf.
- Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen. Wenn das Opfer Krämpfe hat oder bewusstlos ist, nichts über den Mund verabreichen. Stellen Sie sicher, dass die Atemwege des Opfers frei sind, und legen Sie das Opfer auf die Seite, wobei der Kopf tiefer als der Körper. Bringen Sie das Opfer SOFORT in ein Krankenhaus.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Die wichtigsten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung (Abschnitt 2.2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptome behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Halon, Kohlendioxid, Trockenchemikalien oder Wasser.

Ein Löschmittel verwenden, welches auch für angrenzende Feuer geeignet ist.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind: N/A

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Rauch würde die Augen und Schleimhäute reizen. Die Behälter können in der Hitze des Feuers explodieren.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Brandbekämpfung:

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

Sicherheitsdatenblatt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichend Belüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Weitere Leckagen oder Verschüttungen verhindern, wenn dies gefahrlos möglich ist. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kleine Verschüttungen mit saugfähigem Material aufwischen. Bei größeren Verschüttungen Atemschutz verwenden, um Reizungen zu vermeiden, und mit saugfähiges Material auffangen. Falls in Innenräumen, den Bereich gut lüften und nach der Absorption den Bereich mit Seife und kaltem Wasser waschen. Im Freien gegen den Wind halten.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 8. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Aufrecht, kühl und trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Frostfrei lagern. Vermeiden Sie direktes Licht und Hitze. NICHT Temperaturen über 120° F / 50° C aussetzen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

CAS	Name	Ventil	Grenzwerte	Bemerkungen
67-63-0	Isopropanol	TWA	200 ppm	US (ACGIH) 2017
67-63-0	Isopropanol	STEL	400 ppm	US (ACGIH) 2017
67-63-0	Isopropanol	TWA	400 ppm	US (OSHA Z1)
112-34-5	2-(2-butoxyethoxy)ethanol	TWA	10 ppm (inhalable fraction and vapor)	US (ACGIH) 2013
1645-83-6	Trans-1,3,3,3-tetrafluoroprop-1-ene	Andere	800 ppm	Honeywell AEL

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Die Konzentration in der Luft muss so niedrig wie möglich gehalten werden. Verwenden Sie beispielsweise ein Absaugsystem, wenn die normale Luftströmung im Arbeitsraum nicht ausreicht.

Allgemeine Hinweise:

In gut belüfteten Bereichen normalerweise nicht erforderlich, jedoch kann ein von NIOSH zugelassener Atemschutz erforderlich sein, wenn das Material in beengten Bereichen verwendet wird. Übermäßige Exposition über einen längeren Zeitraum in geschlossenen Räumen ist zu vermeiden.

Schutzmaßnahmen:

Verwenden Sie nur CE klassifizierte Schutzausstattung.

Atemschutz:

Im Normalfall nicht erforderlich.
Atemwegsschutz muss bei unzureichender Belüftung getragen werden.
Filter A-P2.

Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.
Option: Material Nitrilkautschuk. Durchdringungszeit ≥ 480 min- EN 374.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille. EN 374.

Körperschutz:

Arbeitskleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

a) Erscheinungsbild	Form: Flüssig / Farbe: rot-orange
b) Geruch	Beißend
c) Geruchsschwellenwert	Keine Angabe
d) pH	4.1
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Angabe
f) Anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich	188°C (370° F)
g) Brennpunkt	Keine Angabe
h) Verdampfungsrate	Keine Angabe
i) Entflammbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Angabe
j) Obere/untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Angabe
k) Gasdruck	Keine Angabe
l) Dampfdichte	Keine Angabe
m) Relative Dichte	0.8144 @ 20° C
n) Wasserlöslichkeit	unlöslich
o) Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser	Keine Angabe
p) Selbstentzündungstemperatur	Keine Angabe
q) Zersetzung	Keine Angabe
r) Viskosität	Keine Angabe
s) Explosive Eigenschaften	Keine Angabe
t) Oxidierende Eigenschaften	Keine Angabe

9.2 Sonstige Angaben:

-

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität: Bei empfohlener Anwendung und Lagerung stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:
Starke Hitze. Oxidierende Zustände

10.5 Unverträgliche Materialien:
Starke Säuren und starke Basen, Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

UMAREX

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	AKUTE INHALATION LC50 (Ratte): > 100,5 mg/L	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Standard-Draize-Test: Haut, Kaninchen, 500 mg	Schweregrad: Leicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Verätzungen der Augenschäden.	Schweregrad: Leicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Nicht klassifiziert.	
Keimzell-Mutagenität:	Nicht klassifiziert.	
Karzinogenität:	Nicht klassifiziert.	
Reproduktionstoxizität:	Nicht klassifiziert.	
Spezifische ZielorganToxizität bei einmaliger Exposition:	Nicht klassifiziert.	
Spezifische ZielorganToxizität bei wiederholter Exposition:	Nicht klassifiziert.	
Aspirationsgefahr:	Nicht klassifiziert.	

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

-

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:	Nicht klassifiziert.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	
Biologische Abbaubarkeit:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial:	
	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	
	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht hochpersistent oder hochbioakkumulierbar sind (vPvB).
12.6 Andere schädliche Wirkungen:	keine bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Auf sichere Weise in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Ungereinigte Verpackungen:

Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR/RID	IMDG/IMO	IATA-DGR
14.1 UN-Nummer:	1950	1950	1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Druckgaspackungen, entzündbar	Druckgaspackungen, entzündbar	Druckgaspackungen, entzündbar
14.3 Transportgefahrenklassen:	2.1	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe:	n/a	n/a	n/a
14.5 Umweltgefahren: EmS:	n/a	No F-D, S-U	n/a
Tunnelbeschränkungscode:	n/a	D	n/a

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

-

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

-

14.8 Gefahrenkennzeichen: Flammable Gas

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

Datum der Erstellung: 19.05.2022

Überarbeitet am: 07.08.2023

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe:	Dieses Produkt entspricht den Anforderungen des U.S. Toxic Substances Control Act (TSCA)
SARA TITEL III, ABSCHNITT 313:	Nicht aufgelistet
GESETZ ÜBER SAUBERE LUFT (CAA):	Nicht aufgelistet
GESETZ ÜBER SAUBERES WASSER (CWA):	Nicht aufgelistet
KANADISCHER ARBEITSPLATZ GEFAHRSTOFFE INFORMATIONSSYSTEME (WHMIS):	Nicht aufgelistet

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten H-Sätze:

H223 Entzündbares Aerosol

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

H315 Verursacht Hautreizungen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen

H335 Kann die Atemwege reizen

HMIS Rating: Gesundheit: 2 Feuer: 1 Reaktivität: 0

Anzeichen & Symptome der Exposition: Inhaltsstoffe verursachen Reizungen über alle Eintrittswege.

Augen: Flüssigkeit oder Dämpfe können Rötung, Brennen, Tränen, Schwellung und/oder Schmerzen verursachen.

Haut: Häufiger oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann Brennen, Rötungen oder Hautreizungen und Dermatitis verursachen.

Verschlucken: Verschlucken kann zu Reizungen im Mund, Rachen und Magen sowie zu Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall führen.

Inhalation: Kann Reizungen der Atemwege in Form von Husten, Niesen, Würgen, Engegefühl in der Brust und Reizungen von Rachen und Lunge verursachen.

Verschlimmerung medizinischer Zustände: Kann bei Personen, die Asthmatiker sind oder an einem Emphysem leiden, vorübergehend schwerere Auswirkungen haben.

Karzinogene Daten: Keiner der Inhaltsstoffe in diesem Produkt ist bei OSHA, IARC oder NTP als krebserregend gelistet.

Ausschlussklausel:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht auf andere Produkte übertragbar. Transportinformationen werden vom Hersteller bereitgestellt.